

**NATUR.
NATURE.
NATURE.
BONN.**

Haus der Natur

Umweltbildungsangebote

Juli bis Dezember 2020



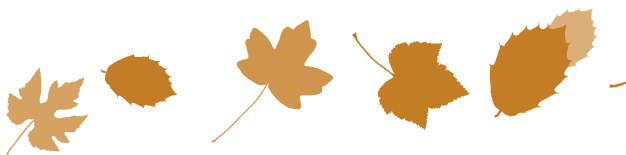
Liebe Besucherinnen und Besucher, Freundinnen und Freude des Hauses der Natur,

nach einem geglückten und erfolgreichen Start in diesem Jahr und fast 20 000 Besucherinnen und Besucher der Dauer – sowie Wechselausstellung seit der Eröffnung im Haus der Natur als auch 41 durchgeführten Umweltbildungsveranstaltungen mit Schulklassen und Kindergartengruppen, musste das Haus der Natur zwischen dem 14. März und 14. Mai 2020 ganz schließen.

Seit dem 15. Mai 2020 ist der Wechselausstellungsraum wieder geöffnet. Die Dauerausstellung kann aber leider immer noch nicht besucht werden. Wir alle wissen nicht, wie lange dieser Zustand anhalten wird, jedoch können wir im Hintergrund weiter für das Haus der Natur tätig sein. Der Förderverein des Hauses der Natur plant dieses Jahr die Umgestaltung des Außengeländes in Ergänzung zum beliebten Bauerngarten. Hier wird ein „NaturErlebnisGarten“ entstehen, der teilweise den im Kottenforst typischen stau-nassen Boden in Form eines „Sumpfbeetes“ als auch ein als Magerstandort ausgearbeitetes Beet sowie viele Naturgartenelemente beinhalten wird. Dieser „NaturErlebnisGarten“ soll nicht nur schön anzuschauen und vielen Insekten einen Lebens- und Nahrungsraum geben, sondern auch die Besucherinnen und Besucher zu naturnahem Gärtnern inspirieren.

Im Bauerngarten wird eine bepflanzte Trockenmauer entstehen, die gleichzeitig dank Sitzgelegenheit zu einem neuen „Lieblingsplatz“ für unsere Besucherinnen und Besucher werden könnte. Auch im „NaturErlebnisGarten“ sind Sitzmöglichkeiten geplant. Diese Maßnahmen sollen ab Herbst dieses Jahres umgesetzt werden.

Natürlich werden hinter den Kulissen des Hauses zukünftige Wechselausstellungen und Anschaffungen für die Umweltbildungsarbeit geplant.



Wenn auch Sie das vielseitige Angebot des Hauses der Natur unterstützen wollen, so können Sie das durch eine Mitgliedschaft im Förderverein oder durch eine einmalige Spende sehr gerne tun. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage des Hauses der Natur.

Ich wünsche Ihnen viele spannende Naturbeobachtungen, entschleunigte Momente und kreative Lösungen in dieser außergewöhnlichen Zeit!

Astrid Mittelstaedt
Schriftführerin des Fördervereins für
das Haus der Natur Bonn



Veranstaltungen 2020

Dieses Jahr wurde die Bundesstadt Bonn durch das European Forest Institute (EFI) zur European Forest City 2020 ernannt. Unter dem Titel Bonner Waldgespräche finden ab August 2020 wieder zahlreiche Veranstaltungen unterschiedlicher Akteure im Wald statt. Das vielseitige Veranstaltungsprogramm finden Sie unter www.efi.int/bonnwaldgespraeche.





Mittwoch bis Sonntag und Feiertage, 12 bis 17 Uhr
Ausstellung „lichtspuren – Blüten und Blätter“



Hans-Martin Schmidt ist Arzt und Professor für Anatomie. Als leidenschaftlicher Fotograf und berufenes Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Photographie (DGPh) hat er immer schon die faszinierende Welt der heimischen Pflanzen bewundert. Die beeindruckende Schönheit und Vielfalt von Blüten und Blättern bringt er in seinen Bildern zum Erstrahlen.

Die Ausstellung wird bis Sonntag, 12. Juli 2020, zu sehen sein.

Kostenlos.

Ab Mittwoch, 15. Juli 2020,
12 Uhr
Ausstellung zum Malwettbewerb
„Mein schönstes Frühlingsbild“

Anfang April, als wir zahlreiche Frühlingstage hauptsächlich zu Hause verbringen mussten, haben wir zusammen mit dem Förderverein des Hauses der Natur zu einem Malwettbewerb aufgerufen. Viele von Euch haben sich daran beteiligt und uns ihre wunderschönen Frühlingserwerke zugeschickt. Nun sollen die Siegerinnen und Sieger des Malwettbewerbs, als auch alle anderen Teilnehmenden, im Rahmen dieser Ausstellung gebührend gewürdigt werden. Wenn es dich also interessiert, wie andere Kinder in deinem Alter den Frühling künstlerisch festgehalten haben oder du vielleicht sogar selbst beim Malwettbewerb mitgemacht hast, komm doch einfach mal vorbei.

Charlotte, 7 Jahre



Die Ausstellung wird bis Sonntag, 6. September 2020, zu sehen sein.

Kostenlos.

AUGUST



Sonntag, 9. August 2020, 15 bis 18 Uhr
BaumArt: Familien gestalten die Natur

Ihr liebt es mit Ästen, Blättern, Zapfen und anderen Naturmaterialien Kunstwerke zu erschaffen? Dann nehmt Euch mit Euren Eltern Zeit, kreativ zu werden und lernt nebenbei noch so manches Wissenswertes über unsere Bäume. Und wenn Ihr wollt, könnt Ihr Eure Werke in der aktuellen Wechselausstellung präsentieren.

Besonders geeignet für Erwachsene und Kinder ab sechs Jahren.

Treffpunkt: Haus der Natur, neben dem Haupteingang

▶ Anmeldeschluss: 5. August 2020

Kosten: Erwachsene 7 Euro, Kinder 4 Euro



© Lena Münstermann



Sonntag, 23. August 2020, 15 bis 18 Uhr
BaumArt: Kunst trifft Klimawandel

Die massiven Folgen des Klimawandels sind auf der Kahl-schlagfläche am Gudenauer Weg schmerzlich zu sehen. Im Hintergrund stehen die Gerippe der Bäume, die durch die Abholzung eigentlich vor dem Borkenkäferbefall geschützt werden sollten. Aber umsonst.

Im Rahmen des Projekts „Wald.anders.denken“ des Regionalforstamts Rhein-Sieg-Erft soll die künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema Wald dazu auffordern, genau hinzusehen und sich die Frage zu stellen: Was kann ich tun, um den Wald zu schützen?

Auch wir wollen diesen Ort auf uns wirken lassen. Was löst er in uns aus und wie setzen wir unsere Eindrücke künstlerisch um?

In Kooperation mit dem Regionalforstamt Rhein-Sieg-Erft. Besonders geeignet für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren.

Treffpunkt: Kinderheim Maria im Walde

► Anmeldeschluss: 19. August 2020

Kosten: Erwachsene 10 Euro, Jugendliche 7 Euro, inkl. Materialkosten



© Manfred Hören

SEPTEMBER



Samstag, 5. September 2020, 10 bis 12 Uhr und
Samstag, 12. September 2020, 10 bis 12 Uhr
Bei Wasserfloh und Fliegenlarve:
Was schwimmt und wuselt im Bach?

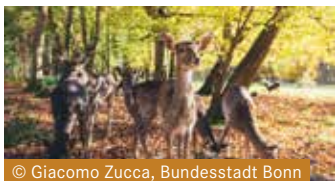
Warum ist Wasser so wichtig für einen Wald? Und welche Tiere leben in unseren Bächen? Mit Kescher und Becherlupe ausgerüstet, begeben wir uns auf eine Forschungsreise an den Godesberger Bach und suchen nach kleinen und großen Wasserbewohnern. Was werden wir dort wohl alles entdecken?

In Kooperation mit der Volkshochschule Bonn.
Besonders geeignet für Erwachsene und Kinder ab sechs Jahren.

Treffpunkt: Parkplatz der Minigolfanlage Bad Godesberg
Anmeldeschluss: 2. bzw. 9. September 2020
Kosten: Erwachsene 5 Euro, Kinder 3 Euro

Sonntag, 6. September 2020, 15 bis 18 Uhr
BaumArt: Gestalten mit Blättern und Ton

Der Wald bietet zu jeder Jahreszeit die Möglichkeit, kreativ zu werden. Äste, Blätter, Ton und anderes Naturmaterial können zum Gestalten von Baumgesichtern und Mandalas genutzt werden. Wir wollen mit Formen und Farben spielen und nebenbei noch etwas über unsere Bäume erfahren.



© Giacomo Zucca, Bundesstadt Bonn

Besonders geeignet für Erwachsene und Kinder ab sechs Jahren.

Treffpunkt: Haus der Natur, neben dem Haupteingang
Anmeldeschluss: 2. September 2020
Kosten: Erwachsene 7 Euro, Kinder 4 Euro



© Bernhard Horstmann

Ab Mittwoch, 9. September 2020, 10 Uhr
Fotoausstellung „BÄUME im XXL Format“

Bäume faszinieren uns durch ihre Erhabenheit und Ästhetik. Sie können über 100 Meter hoch, 1 400 Tonnen schwer und bis zu 6 000 Jahre alt werden – und all dies ohne unsere Unterstützung. Als Zugabe versorgen sie uns noch mit dem für unser Überleben notwendigen Sauerstoff und absorbieren unseren Kohlenstoffdioxid Überschuss. Bernhard Horstmann reist über die ganze Welt und fotografiert Bäume, die uns durch ihre Formen und Strukturen in ihren Bann ziehen. Seine Großformatfotografien lassen es zu, noch die kleinsten Details der Baumriesen zu erfassen und laden uns ein, einen kurzen Moment inne zu halten und zu staunen.

Die Ausstellung wird bis Sonntag, 21. März 2021, zu sehen sein.

Kostenlos.



© SDW_SOKO Wald

Sonntag, 13. September 2020

14.30 bis 16 Uhr und 16.30 bis 18 Uhr

SOKO Wald – Auf den Spuren des Unsichtbaren

Was haben Kaugummi, Toilettenpapier, Kaffee und Schokolade mit den Wäldern unserer Welt zu tun? Warum ist es wichtig auf Nachhaltigkeitssiegel zu achten und wie erkenne ich, ob ein Produkt fair gehandelt ist? Mit diesen und vielen anderen spannenden Fragen beschäftigen sich die Ermittlerinnen und Ermittler der SOKO Wald.

In Kooperation mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald.

Besonders geeignet für Erwachsene und Kinder ab acht Jahren.

Treffpunkt: Haus der Natur, gegenüber dem Haupteingang

► Anmeldeschluss: 9. September 2020

Kostenlos.



Samstag, 26. September, 15 bis 17 Uhr
Nachhaltige Forstwirtschaft im Spannungsfeld Wald

Der Begriff „Nachhaltigkeit“ ist gerade in aller Munde. Dabei trat er zum ersten Mal in der Forstwirtschaft auf und spielt dort auch heute noch eine große Rolle. Damit auch zukünftige Generationen den Wald als Erholungs- aber auch Wirtschaftsraum nutzen können und diesen gleichzeitig als wertvollen Lebensraum unserer heimischen Tier- und Pflanzenwelt erhalten, ist eine schwierige Aufgabe. Vor allem in Zeiten des Klimawandels. Wie funktioniert also eine nachhaltige und naturnahe Waldwirtschaft? Und was kann jeder Einzelne tun, um unsere Wälder zu schützen? Unter Leitung des Stadtförsters wird das Spannungsfeld Wald beleuchtet.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der BNE-Aktionstage (Bildung für nachhaltige Entwicklung) der Regionalzentren des Regierungsbezirkes Köln statt.

Besonders geeignet für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren.

Treffpunkt: Haus der Natur, neben dem Haupteingang

▶ Anmeldeschluss: 23. September 2020

Kostenlos.



© Heike Hückesfeld



Sonntag, 4. Oktober 2020, 15 bis 17 Uhr
 Öffentliche Führung durch die aktuelle Fotoausstellung mit anschließendem Waldspaziergang zu den besonderen Bäumen des Stadtwaldes.

Treffpunkt: Haus der Natur, neben dem Haupteingang.
 Anmeldeschluss: 30. September 2020

Kostenlos

Samstag, 10. Oktober 2020, 19 bis 21 Uhr
 Der Gespensterwald bei Nacht



© Heike Hückesfeld, Bundesstadt Bonn

Wenn es im Stadtwald langsam dunkel wird, kann einem schon mal mulmig Zumute werden. Denn der Wald, der am Tag so friedlich erscheint und zum spielen und klettern einlädt, wirkt nun düster und geheimnisvoll. Vor allem die Kopfbuchen mit ihren bizarren Formen erscheinen uns wie Gespenster in der Nacht.

Wir wollen den Wald in Dämmerung und Dunkelheit ohne Taschenlampe wahrnehmen und erleben, dass man dabei keine Angst haben muss. Und nebenbei lernen wir noch etwas über die nachtaktiven Waldbewohner, wie Eulen, Füchse und Wildschweine.

Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Aktionswochenendes Naturparke 24 statt.

Treffpunkt: Haus der Natur, neben dem Haupteingang
 Besonders geeignet für Erwachsene und Kinder ab sechs Jahren.

► Anmeldung ab dem 1. Oktober unter www.naturparke24.de.

Kostenlos.



Samstag, 31. Oktober 2020, 15 Uhr bis 17 Uhr
Wie verkraftet der Wald das Klima?

Alle Welt redet vom Klimawandel und auch wir spüren seine Auswirkungen bereits deutlich. Die vergangenen Sommer waren heiß und trocken. Abgestorbene Bäume links und rechts des Weges prägen das Bild auf so manchem Waldspaziergang. Doch was genau passiert da mit unserem Wald eigentlich? Welchen Einfluss hat der Kottenforst auf unser Klima in Bonn und wie beeinflusst das sich ändernde Klima unseren Wald jetzt und in Zukunft? Das wollen wir uns gemeinsam bei einer Führung durch den Bonner Stadtwald anschauen.

Besonders geeignet für Erwachsene und Kinder ab acht Jahren

Treffpunkt: Kinderheim Maria im Walde

► Anmeldeschluss: 28. Oktober 2020

Kosten: Erwachsene: 5 Euro, Kinder: 3 Euro





Sonntag, 1. November 2020, 15 bis 17 Uhr
Öffentliche Führung durch die aktuelle Fotoausstellung mit anschließendem Waldspaziergang zu den besonderen Bäumen des Stadtwaldes.

Treffpunkt: Haus der Natur, neben dem Haupteingang.
Anmeldeschluss: 28. Oktober 2020

Kostenlos

Samstag, 7. November 2020, 15 bis 17 Uhr
Wald – Wasser – Klima:
Ein Spaziergang mit dem Stadtförster

Wie schützt der Waldboden unser Klima? Und welche Auswirkungen hat geringer Niederschlag auf unseren Wald? Auf einem Spaziergang mit dem Stadtförster werden diese und andere Fragen beantwortet. Außerdem erfahren sie, wie viel Wasser ein Hektar Wald speichern kann und welche besondere Bodenart man im Stadtwald vorfindet.

In Kooperation mit der Volkshochschule Bonn.

Besonders geeignet für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren.

Treffpunkt: Haus der Natur, neben dem Haupteingang

Anmeldeschluss: 4. November 2020

Kosten: Erwachsene 5 Euro, Jugendliche 3 Euro



© Wolfgang Walkowiak



© Pixabay

Sonntag, 6. Dezember 2020, 15 bis 17 Uhr
Wächst Schokolade auf Bäumen?

Am Nikolaustag dreht sich alles um das Thema Schokolade. In Deutschland isst jeder Mensch ca. 11,6 kg Schokolade und andere Kakaoprodukte pro Jahr. Damit sind wir weltweit die Nummer eins unter den Verbraucherländern. Ein guter Grund also, um sich diese Leckerei einmal näher anzugucken. Aber was hat Schokolade überhaupt mit dem Wald zu tun und wie wird sie eigentlich hergestellt? Lass uns diesen Fragen gemeinsam nachgehen und erforschen, wie man bei dem Kauf von Schokolade sogar den Regenwald schützen kann.

Besonders geeignet für Erwachsene und Kinder ab acht Jahren.

- Anmeldeschluss: 2. Dezember 2020
Kosten: Erwachsene 5 Euro, Jugendliche 3 Euro



Sonntag, 20. Dezember 2020, 13.30 bis 16.30 Uhr
Waldweihnachts-Rallye

Da wir in diesem Jahr leider keine Waldweihnacht im Haus der Natur feiern können, laden wir Euch an diesem Tag auf den Weg der Artenvielfalt ein. Auf einem Waldspaziergang mit der ganzen Familie könnt Ihr an vielen Stationen u.a. Weihnachtssterne basteln, Wintermärchen lauschen, Euch im Zapfenweitwurf versuchen und dabei den zauberhaften Winterwald genießen. Und wenn Ihr die Rallye erfolgreich gemeistert habt, winkt eine kleine Belohnung.

Besonders geeignet für Erwachsene und Kinder ab drei Jahren.

Kostenlos.



© Stefan Pütz

Umwelbildungsangebot für Kindergärten und Schulen

Entdecken, erforschen, erleben – nur wer sein direktes Umfeld kennt und die dortigen Beziehungen versteht, kann globale Zusammenhänge einordnen und entsprechend handeln. Die umweltpädagogischen Programme setzen je nach Alter der Kinder und Jugendlichen unterschiedliche Schwerpunkte, um den Teilnehmenden den heimischen Wald näherzubringen.

Das folgende Workshop-Angebot kann von Kindergärten und Schulen gebucht und von Mittwoch bis Freitag zwischen 9.00 und 13.00 Uhr durchgeführt werden.

DER WALD UND DIE JAHRESZEITEN

Kindergarten, 1. bis 4. Klasse

Ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter: Ein Waldbesuch ist rund ums Jahr ein besonderes Erlebnis. Gemeinsam gehen die Kinder – je nach Jahreszeit – auf die Suche nach den ersten Frühlingsboten, nehmen die Tiere des Waldbodens unter die Lupe, sammeln bunte Herbstblätter oder lernen die Winterquartiere der Tiere kennen. Dabei erleben sie den Bonner Stadtwald mit allen Sinnen.

Dauer: zwei Stunden

UNSER WALD – UNSERE LEBENSGRUNDLAGE

1. bis 4. Klasse

Warum ist der Wald für uns so wichtig? Unser Wald ist nicht nur für viele Menschen ein Erholungsort. Er reinigt unsere Luft, ist ein wichtiger Wasserspeicher, liefert uns das vielseitige Produkt Holz und ist Lebensraum für viele Tiere und Pflanzen. Und das ist noch längst nicht alles. Bei einer Erkundungstour durch den Bonner Stadtwald lernen die Kinder spielerisch die Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes kennen.

Dauer: zwei Stunden

ENTDECKER-WESTEN TOUR

1. bis 6. Klasse

Ausgestattet mit den Naturpark-Entdecker-Westen begeben wir uns auf eine spannende Reise in den Wald. Die zahlreichen Taschen der Entdecker-Weste bieten Platz für Becherlupe, Insektensauger, Notizbuch, Stift und Bestimmungshilfe. Mit verschiedenen Forscheraufträgen kommen wir so den Tieren und Pflanzen des Waldes ganz nah.

Dauer: zwei Stunden



FORSCHUNGSREISE VON DER WURZEL BIS ZUR KRONE

5. bis 8. Klasse

Welche Eigenschaften hat der Boden unter unseren Füßen, und warum sind diese Eigenschaften so wichtig für die Bäume? Bei einer Exkursion in den Wald erforschen die Jugendlichen den Boden, vermessen unter fachkundiger Anleitung eine Waldfläche und bestimmen Humusformen, Bodenlebewesen sowie die Hauptbaumarten des Kottenforstes. So lernen die Jugendlichen auf ganz praktische Weise die Zusammenhänge im Ökosystem Wald kennen.

Dauer: drei Stunden

MIT DEM WALDMOBIL RAUS IN DEN WALD

Inklusive Gruppen jeden Alters

Mit dem voll ausgestatteten Waldmobil ist es jedem – mit oder ohne Handicap – möglich, den Wald intensiv zu erleben. Durch die ausklappbaren Seitenflügel wird das Waldmobil zur Forscherzentrale, an der die gefundenen Tiere und Pflanzen unter die Lupe genommen werden können. So kann mit der Erkundung des Bodens und weiterer Aktionen der Wald mit allen Sinnen erlebt werden.

Dauer: zwei Stunden



© Tobias Remmen

► Preise

Zweistündiger Workshop: 90 Euro

Dreistündiger Workshop: 125 Euro

Für Kindergärten und Schulklassen aus dem Bonner Stadtgebiet sind die Workshops kostenlos.

Je nach personeller Kapazität können auch Gruppen sozialer Einrichtungen aus dem Bonner Raum die Workshops kostenlos in Anspruch nehmen.

Die Umweltbildungsangebote können durch die aktuelle Lage nur unter Vorbehalt gebucht werden.

Anmeldung

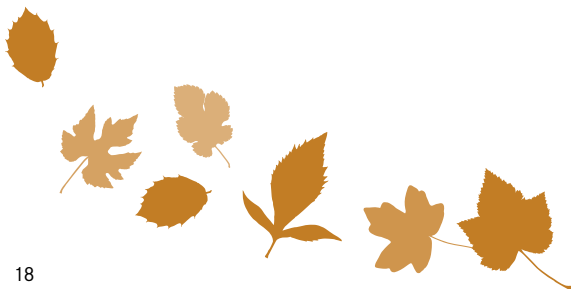
Die Veranstaltungen und Workshops können von Dienstag bis Freitag zwischen 9 und 14 Uhr telefonisch unter 0228 - 77 87 72 2 oder per E Mail an haus.der.natur@bonn.de gebucht werden. Vorzugsweise können Sie die Buchung über unser Anmeldeformular auf unserer Homepage haus-der-natur.bonn.de unter Kontakt tätigen.

Sollte die Nachfrage das realisierbare Angebot übersteigen, werden die Plätze nach dem Eingangsdatum der Anmeldung vergeben. Wir behalten uns vor, Veranstaltungen bei einer zu geringen Teilnehmerzahl abzusagen.

Informationen

Auf Grund der Coronakrise bleibt unsere Dauerausstellung bis auf weiteres geschlossen. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Die Veranstaltungen und das Umweltbildungsangebot können derzeit nur unter Vorbehalt gebucht werden. Wir behalten es uns vor, Veranstaltungen kurzfristig abzusagen.



Öffnungszeiten

Achten Sie auf unsere verkürzten Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Sonntag und Feiertage: 12 bis 17 Uhr

Ab August öffnen wir wieder zu den gewohnten Uhrzeiten:
April bis Oktober

Mittwoch bis Freitag: 10 bis 17 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage: 10 bis 18 Uhr

November bis März

Mittwoch bis Sonntag und Feiertage: 10 bis 17 Uhr

Zwischen dem 21. Dezember 2020 und dem 5. Januar 2021
bleibt das Haus der Natur geschlossen.

Eintrittspreise

Der Eintritt ist kostenlos, sofern keine gebührenpflichtigen
Sonderveranstaltungen angekündigt sind.

Kontakt

Haus der Natur

An der Waldau 48, 53127 Bonn

Telefon: 0228 - 77 87 72 2

haus-der-natur@bonn.de

<https://haus-der-natur.bonn.de>

Anfahrt

Wir empfehlen die Anreise mit dem öffentlichen Verkehrs-
mitteln oder dem Fahrrad.



www.bonn.de

STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.

Herausgeber: Der Oberbürgermeister der Bundesstadt Bonn, Amt für Stadtgrün/Presseamt, Juli 2020, Auflage 500, Titel Foto: © Uwe Wuller, gedruckt auf 100 % Recyclingpapier, zertifiziert mit dem Blauen Engel